



<https://biz.li/38bi>

## KOSTENLOSER STROMSPAR-CHECK FÜR HAUSHALTE MIT GERINGEM EINKOMMEN

Veröffentlicht am 19.10.2022 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

In Laatzen können Haushalte mit geringem Einkommen aktuell einen kostenlosen Stromspar-Check in Anspruch nehmen. Organisiert wird die Aktion von der AWO Region Hannover gemeinsam mit der Klimaschutzagentur Region Hannover. Bürgermeister Kai Eggert bewertet das Angebot in der aktuellen Energiekrise als wichtiger denn je: "Die massiv gestiegenen Energiepreise machen gerade den Haushalten mit geringem Einkommen große Sorgen. Der fachkundige und kostenlose Stromspar-Check hilft, Einsparpotenziale zu finden und sorgt damit schnell und direkt für eine Entlastung bei den Energiekosten." Die Stadt Laatzen unterstützt den Stromspar-Check seit Sommer 2017. Bisher haben mehr als 680 Haushalte das Angebot genutzt und im Schnitt bis zu 200 Euro pro Jahr für Energie gespart. Geschulte Stromspar-Helferinnen und -Helfer der AWO finden in den teilnehmenden Haushalten zielsicher Stellschrauben, um den Verbrauch lohnend zu senken. Sie installieren dabei zudem kostenlos Sofort-Hilfen wie schaltbare Steckdosenleisten, LEDs und wassersparende Duschköpfe. Für den Tausch eines alten Kühlgerätes gegen ein effizientes kann ein Gutschein über 100 Euro hinzukommen. "Wir möchten den Menschen dabei helfen, Strom zu sparen und damit hohe Nachzahlungen und Energieschulden vorbeugen. Angesichts der aktuellen Energiepreise sind die Beratungen eine wichtige Sofort-Hilfe, weil sie zu spürbaren finanziellen Entlastungen führen", betont AWO-Vorstand Gordon Braun. Insgesamt haben die Laatzenener Stromspar-Check-Haushalte bisher 650.000 Kilowattstunden Energie und 700 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart. "Ein Stromspar-Check lohnt sich gleich doppelt: Er hilft, Energie und somit Geld zu sparen und schont das Klima", erklärt Anja Floetenmeyer-Woltmann, Geschäftsführerin der Klimaschutzagentur. Für die kostenlosen Beratungen können sich Haushalte mit geringen Einkommen anmelden unter (05 11) 21 97 81 69 und auf [www.stromsparcheck-hannover.de](http://www.stromsparcheck-hannover.de). Das bundesweite Projekt "Stromspar-Check Aktiv" wird vom Caritasverband und dem Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen mit Unterstützung des Bundesumweltministeriums getragen. In der Region Hannover setzt die Arbeiterwohlfahrt Region Hannover e.V. (AWO) das Projekt in Kooperation mit der gemeinnützigen Klimaschutzagentur Region Hannover um. Zusätzliche Mittel gibt es von der Region Hannover, dem Jobcenter Region Hannover, der Landeshauptstadt Hannover, dem energycity-Fonds proKlima und der Stadt Laatzen. Mehr auf [www.stromsparcheck-hannover.de](http://www.stromsparcheck-hannover.de).



**Mit Gutscheinen für den Stromspar-Check in Laatzen: AWO-Vorstand Gordon Braun (links), Laatzens Bürgermeister Kai Eggert, und Klimaschutzagentur-Geschäftsführerin Anja Floetenmeyer-Woltmann.**